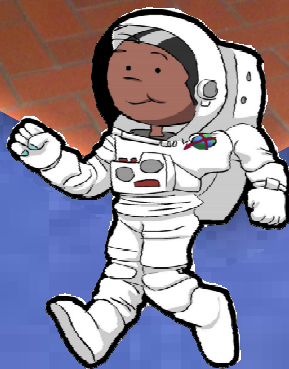


THE TWINKLING STARS



VS 22 PONFELD

COMPUTERLOGBUCH - MISSIONSTEAM: THE TWINKLING STARS

VS 22 Ponfeld



Schule mit Herz

VS 22 Ponfeld, Ponfeldstraße 91, 9061 Wölfnitz/Klagenfurt a. W., <http://www.vs-klagenfurt22.ksn.at>
direktion@vs-klagenfurt22.ksn.at

Der Weltraum. Unendliche Weiten. Wir schreiben das Jahr 2014. Dies sind die Abenteuer der 23 Twinkling Stars, die 6 Wochen unterwegs sind, um neue Welten zu erforschen, 18 Missionen durchzuführen und sich unbekannten Herausforderungen im Team zu stellen.



LOGBUCHEINTRAG: 0 STERZEIT: 21. JÄNNER 2014
MRS COMMANDER SIRIUS:

Erste Kontaktaufnahme mit der Basisstation und dem Supportteam. Erhalt der Ausrüstung (T-Shirts) für das gesamte Twinkling Stars-Team. Instruktionen und Missions-Aufträge entgegengenommen. Auf weiteres Trainingsteam aus unserer Galaxie gestoßen.

LOGBUCHEINTRAG: 01 STERZEIT: 22. JÄNNER 2014
MISSION: RÜCKKEHR ZUR BASISSTATION 1

Ausdauertraining für Lunge, Herz und Muskeln für alle Teammitglieder.

Dauer: 3 Tage, Trainingsort: Schipiste

Missionerschwernis durch Tragen von Schianzügen. Berg wurde zu Fuß und mit Skiern (vor dem Liftbetrieb) als Aufwärmübung für die Muskeln erklommen. Team wurde angehalten verschiedene Übungen (Abfahrtshocke, Streckfahrt...) korrekt durchzuführen. Ein Spezialteam erkundete den Nebenhang und testete die Spezialausrüstung (Bob). Das Team erklomm den Hügel zu Fuß und trug zur Steigerung der Muskelkraft die Bobs 2x den Hügel hinauf.



LOGBUCHEINTRAG: 02 STERZEIT: 23. JÄNNER 2014
MISSION: RÜCKKEHR ZUR BASISSTATION 2

2. Tag der zu bewältigenden Mission. Während das Spezialteam zusätzliche Gleichgewichtsübungen und Bobtransportarbeit leistet, kämpft sich die Hauptcrew durch unbekanntes Gebiet. Das Gebiet war sichtlich durch übernatürliche Kräfte in zwei Jahreszeiten geteilt: Winter und Frühling. Doch die Twinkling Stars lassen sich von ihrer Mission nicht abbringen und setzen tapfer ihre Trainingseinheiten fort! Rückkehr zur Bodenstation vollzählig und ohne Verluste!



LOGBUCHEINTRAG: 03 STERZEIT: 24. JÄNNER 14
MISSION: RÜCKKEHR ZUR BASISSTATION 3

Die Sternencrew verbringt den 3. Tag im unwegsamen, von Wetterstürmen heimgesuchten Gelände. Letzte Herausforderung ist der Kampf um die besten Plätze am Podest. Nach dem Kraft-, Muskel- und Ausdauertraining ist die Sternencrew gewappnet für weitere Missionen.
First mission completed!



LOGBUCHEINTRAG: 04 STERZEIT: 27. JÄNNER 2014
CREWMITGLIED ANTARES:

Die Sternencrew ist zu ihrer Basis zurück gekehrt und stellt sich vor!

„Die erste Mission war sehr lustig und auch ein bisschen anstrengend. Ich freue mich, dass meine Klasse bei dem Wettkampf mit macht! Alle Crewmitglieder haben nun einen Sternennamen!“



LOGBUCHEINTRAG: 05 STERZEIT: 28. JÄNNER 2014
MISSION: KRAFTTRAINING FÜR DIE BESATZUNG

Kniebeugen, Liegestütz, Treppenlauf, Hangeln an der Sprossenwand und ein gemeinschaftliches Tauziehen wurden nach Auftrag durchgeführt! Übungen für alle leicht machbar, aber nach mehrmaligen Wiederholungen schon anstrengend. Team ist mit großem Einsatz und Teamgeist dabei!

CREWMITGLIED ATRAI:

„Für mich waren die Liegestütz mit Sandsäckchen sehr schwierig.

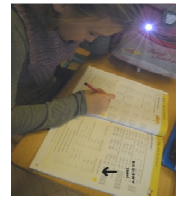
Das Krafttraining macht Spaß!“

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 06 STERZEIT: 29. JANUAR 2014

Die Crew Twinkling Stars bringt sich auf den neuesten Stand, berechnet Koordinaten und beschreibt ihre Missionen. Neben Kraft, Konzentration und Ausdauer muss auch der Geist für weitere Missionen geschult werden.



LOGBUCH-EINTRAG: 07 STERZEIT: 30. JANUAR 2014

MISSION: KÖRPERBEHERRSCHUNG

Gleichgewichtsübungen und Raumwahrnehmungserfahrungen bringen die Crew bei geschlossenen Augen leicht ins Schwanken. Aber das Team hält durch und beendet, obwohl einbeinig, auch diese Mission.

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 08 STERZEIT: 31. JANUAR 2014

MISSION: SCHWINGT EUCH AUF EUREM WELTRAUM-FAHRRAD

Wir sind vom Schneegestöber eingehüllt. Verwenden von Weltraumfahrrädern nicht möglich! Wir steigen um auf umweltfreundliche Lufträder und treten gemeinsam 3x 5 Minuten um die Wette! Deneb aus unserer Sternencrew gibt das Trettempo mit dem eigenen Luftrad vor. Außerdem wird ein neues Rad ohne Lenkung und Sitz auf Nützlichkeit für andere Missionen getestet. Die Twinkling Star Crew musste heute den Weg zur Basis zu Fuß durch Schneeberge finden!

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 09 STERZEIT: 3. FEBRUAR 2014

Ganz im Zeichen von Sonne, Eis, Sturm und Co. war die Österreichpremiere der Erlebnisausstellung "Unser Wetter - und wie es funktioniert", die die Twinkling Stars heute besuchen durften.

Auf über 10 Stationen bekamen wir Einblick in Wetterphänomene, den Klimawandel, Erdatmosphäre und warum es Jahreszeiten gibt. Außerdem erfuhren wir, dass auf dem Saturn Gewitter bis zu acht Monaten dauern können! Die Blitze dort sind 10 000mal stärker als die auf unserer Erde!



LOGBUCH-EINTRAG: 10 STERZEIT: 4. FEBRUAR 2014

Jedes Crewmitglied arbeitet an seinem Sterne-Logbuch und verewigt auch Astro Charly für das Universum!



LOGBUCH-EINTRAG: 11 STERZEIT: 5. FEBRUAR 2014

MISSION: MACHT EINER WELTRAUMSPAZIERGANG!

Seltsame Wesen auf der Mondoberfläche gesichtet! Wie kleine Raumfahrtroboter glitten sie krabbelnd über den unwegsamen von Kratern bedeckten Mondboden.

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 12 STERZEIT: 6. FEBRUAR 2014

MISSION: SPRINGT BIS ZUM MOND!

Sprung-, Kraft- und Ausdauerübungen gepaart mit Koordination für den ganzen Körper stellten eine große Herausforderung an die ganze Sternencrew! Atair war die Sternen-Sprung-Meisterin!

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 13 STERZEIT: 7. FEBRUAR 2014

MISSION: BEWEGLICH UND SCHNELL ÜBER DIE ASTRO-TRAININGSSSTRECKE

Nicht immer ist es rau und unwegsam auf anderen Planeten. Dieses Mal überraschte uns ein Eisplanet mit aalglattem Untergrund! Nur mit Wendigkeit und Schnelligkeit konnte die Sternencrew diese Mission erfüllen! Keine Verluste und gesunde Rückkehr zur Basis!

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 14 STERZEIT: 11. FEBRUAR 2014

Wie viel Gewicht hat Luft? Was ist über uns? Heute erforschte unsere Crew, warum Astronauten einen Raumanzug tragen müssen, wenn sie die Raumfähre verlassen. Saugnäpfe, Vakuumpumpen, zerknüllte Flaschen und Schwedenbomben gaben uns die Antwort!

Auch „Was passiert mit einem leicht aufgeblasenen Luftballon im Vakuumglas?“, wurde geklärt!



LOGBUCH-EINTRAG: 15 STERNEZEIT: 18. FEBRUAR 2014

MISSION: LASST UNS EINEN BERG AM MARS ERKLIMMEN!

Passend zu den Olympischen Spielen erklimmen wir Olympus Mons auf dem Mars. Mit viel Geschick und Mut erklimmen wir ungeahnte Höhen und wagten uns auch auf die „Schattenseite“ des Berges beim Erklettern der Bergspitze.

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 16 STERNEZEIT: 19. FEBRUAR 2014

MISSION: ANDERE PLANETEN, ANDERE SCHWERKRAFT

Auf unserer Reise durchs All betraten wir viele Planeten. Gleich bemerkten wir, dass es uns manchmal leicht fiel, vorwärts zu kommen, manchmal die Bewegungen aber extrem anstrengend waren. Deshalb übten wir uns auf die unterschiedlichen Schwerkräftbedingungen einzustellen.

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 17 STERNEZEIT: 20. FEBRUAR 2014

MISSION: WELTRAUMKRAFT IN EUREM KÖRPER

Die Twinkling-Crew kam bei Commander-Crunch und Pilot-Plank Übungen ordentlich ins Schwitzen. Was so leicht aussah wurde zur richtigen Herausforderung! Doch im Team ist der Ansporn groß und alle halfen mit, die Mission zu erfüllen.

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 18 STERNEZEIT: 21. FEBRUAR 2014

Viele Schnappschüsse und Aufzeichnungen sind notwendig, um unsere Eindrücke und Erlebnisse bei der Rückkehr am Heimatplanet wiedergeben zu können.



LOGBUCH-EINTRAG: 19 STERNEZEIT: 24. FEBRUAR 2014

Heute gab es einen Ausflug in die unendlichen Weiten unseres Sternensystems.

Mrs commander SIRIUS wandelte unsere Basisstation in ein Planetarium um. Mit Hilfe des „Stellarium’s“ konnten wir uns jeden Planeten, Sternnebel und uns jedes unserer Sternbilder ansehen! Jedes Crewmitglied klebte sein eigenes Sternbild! Betageuze und Rigel gehören zum Orion, Aldebaran befindet sich im Stier, Castor und Pollux sind "Zwillinge"...

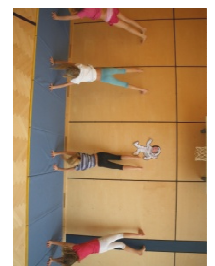


LOGBUCH-EINTRAG: 20 STERNEZEIT: 25. FEBRUAR 2014

MISSION: WELTRAUMAKROBATIK

Wie herrlich muss es in der Schwerelosigkeit sein, wo Saltos und Purzelbäume wie von Zauberhand funktionieren. Hier auf der Erde musste die Sternen-Crew einiges an Körperkoordination aufbringen, um die Mission zu erfüllen!

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 21 STERNEZEIT: 26. FEBRUAR 2014

MISSION: ENERGIEBEDARF EINES ASTRONAUTEN

Richtige und ausgewogene Ernährung ist auf der Erde und auch im All wichtig! Frau Dr. Hafner-Sorger vom Gesundheitsamt war uns bei all den Fragen behilflich sie zu beantworten. Anschließend informierten wir uns im Internet über die Ernährung von Astronauten. Wie wird das Gewicht der Nahrung reduziert, werden Krümel vermieden? Brauchen Astronauten weniger Kalorien?

Mission completed!



LOGBUCH-EINTRAG: 22 STERNEZEIT: 27. FEBRUAR 2014

Heute besuchten die Twinklings Stars das Planetarium in Klagenfurt! Herr Anetzhuber führte uns weit ins Weltall, beantwortete alle unsere Fragen. Außerdem trafen wir auf die zweite Mission X Crew aus Kärnten!



LOGBUCH-EINTRAG: 23 STERNEZEIT: 28. FEBRUAR 2014

Fleißig wurde im Internet und in Büchern geforscht. Wir sammelten Wissenswertes über die Sterne, die Planeten, Leben im All...Auch eine Sonnenuhr entstand und wurde gleich bei den ersten Sonnenstrahlen von den Crewmitgliedern Arktur und Fomalhaut getestet.



LOGBUCH-EINTRAG: 24 STERNEZEIT: 3. MÄRZ 2014

MISSION: NÄHERE DICH DER LICHTGESCHWINDIGKEIT

Schnelle Reaktion und Konzentrationsfähigkeit sind bei einem Flug durch den Asteroidengürtel unverzichtbar! Unsere Crew bereitete sich mit Hampelmannsprüngen, Körperanspannung und Reaktionstests gut vor!

Mission completed!

LOGBUCH-EINTRAG: 25 STERNEZEIT: 4. MÄRZ 2014

Heute war das Universum außer Rand und Band! Der Faschingsvirus griff auf alle Sonnensysteme über. Auch Astro Charly entkam dem närrischen Treiben nicht!

LOGBUCH-EINTRAG: 26 STERNEZEIT: 5. MÄRZ 2014

Im Weltraum kann so manches passieren, wie einzelne Logbucheinträge der Crewmitglieder belegen!

LOGBUCH-EINTRAG: 27 STERNEZEIT: 6. MÄRZ 2014

MISSION: UNSCHLAGBAR IM TEAM

Gemeinsam an einer Mission zusammenzuarbeiten führt zum Ziel. Unter erschwerten Bedingungen wurden 5 Puzzles mit je 100 Teilen zusammengefügt. Außerdem versuchte ein Chirurgenteam einen Alien zu „operieren“.

Mission completed!

LOGBUCH-EINTRAG: 28 STERNEZEIT: 7. MÄRZ 2014

MISSION: FORSCHEN UND ENTDECKEN

Unsere bis jetzt anstrengendste Mission war auf unbekanntem Gebiet Gesteinsproben, Bodenproben und Ausrüstungsgegenstände zu transportieren. Diese Mission war nicht nur Konzentration fördernd, sondern auch eine zeitliche Herausforderung.

Mission completed!

LOGBUCH-EINTRAG: 29 STERNEZEIT: 10. MÄRZ 2014

Die Sternencrew baute aus Weltraummüll ein neues Raumschiff!

LOGBUCH-EINTRAG: 30 STERNEZEIT: 11. MÄRZ 2014

ALIEN-ANGRIFF! Bei genauerem Hinsehen, entpuppten sich die unbekannten Wesen als doch eher freundliche Gestalten!

LOGBUCH-EINTRAG: 31 STERNEZEIT: 12. MÄRZ 2014

MISSION: HYDRIERSTATION

Wie wichtig Wasser auf der Erde und auch für die Astronauten im All ist, wurde vor dem Heimflug zur Basisstation erkundet. Zuckerfreie Flüssigkeiten bzw. reines Wasser halten uns gesund und wir achten darauf, dass wir regelmäßig Flüssigkeit zu uns nehmen. „Wasser für alle“, ein Theaterstück wurde mit den CREW-Mitgliedern im Turnsaal gespielt!

Mission completed!

LOGBUCH-EINTRAG: 32 STERNEZEIT: 13. MÄRZ 2014

MISSION: REDUZIERTER SCHWERKRAFT, FETTARMES ESSEN

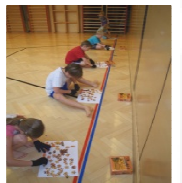
Für alle Burger-Fans wurde diese Mission zu einer harten Herausforderung! Aber dass sich in Lebensmitteln „versteckte“ Fette befinden können, wurde hier gut sichtbar gemacht!

Mission completed!

LOGBUCH-EINTRAG: 33 STERNEZEIT: 14. MÄRZ 2014

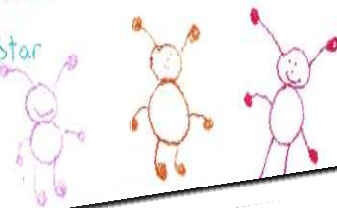
MISSION: LEBENDE KNOCHEN, STARKE KNOCHEN

Gestärkt durch die Mission X Aktivitäten beendet die Twinkling Star-Crew ihre Erkundungstouren. Selbst die Knochen wurden erforscht! Unsere Missionen haben sehr viel Spaß gemacht und wir haben vor allem im Team eine Menge gelernt und erprobt! Liebe Grüße an alle Teams und an das Team der Basisstation! **Mission completed!**



Die Teilnahme bei Mission X hat mir sehr gut gefallen.
Im Planetarium habe ich sehr viel dazugelernt.
Die Liegestühle mit den Sonnenschirmen waren sehr schön.
Ich bin die Treppe zehn Mal auf und ab gelaufen.
Die Sitzplätze waren lustig.
Das Puzzle mit den Handrücken zusammen zu
bauen war nicht so einfach.
Kom. Mc Donalds haben wir einen Burger mit Pommes
gemischt und ich habe gekostet wie viel Fett da drinnen
ist. Die Mission X war cool!

ATAIR
Twinkling Star



MISSION X TRAIN LIKE AN ASTRONAUT NASA

Es hat mir eigentlich sehr gut gefallen.
Im Planetarium war es wunderschön.
Die Liegestühle waren etwas schwer.
Über Sterne, Planeten und das Weltall
habe ich sehr viel Neues gelernt.
Das Puzzle war es immer lustig.
Wir haben auch noch von Mc Donalds den
Eisberg gemischt und nachgeschaut wie viel Fett
dort drinnen ist. Die Sonnenuhr die wir gemacht
haben, hat richtig funktioniert. Unsere Klammern
hat auch einen Namen: Twinkling Stars.
Wir haben ein Sternenbuch gebastelt und dort
wichtige Sachen rein geschrieben.
Alles war wirklich toll.



Mission X Train Like an astronaut NASA

Mir hat gefallen, dass wir im
Planetarium waren.
Mir hat bei dem Turmübungen
das Puzzelzusammenbauen am
besten gefallen. Lustig war auch
dass wir Bälle auf die Wand
geworfen haben. Wir haben sehr
viel über Sterne gelernt.
Mir hat Mission X gefallen.

ANTARES



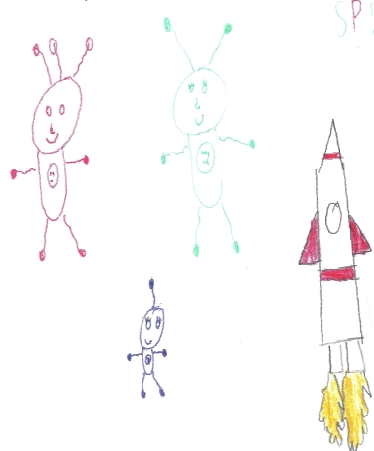
... als wir verschis-
dene Stationen hatten und
am Computer lernen durften.
Besonders interessant war
der Film über das
Astronauten WC.

Train Like an astronaut

Mir hat gefallen, dass wir einen Burger
von Mc Donalds zusammen gemischt haben.
Der Besuch im Planetarium war aufregend.
Mir hat gefallen, dass wir ein Sternenbuch
gebastelt haben. Außerdem haben wir
gemeinsam ein Space Shuttle aus Müll
gebastelt.

Ich habe sehr viel über Weltraum
erfahren und das ist toll!

SPICA ✨ ✨





Elisabeth Matschke, 2014